



Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt- und Personalausschusses

am 24.09.2014

Anwesend

Vorsitz

Ebling, Michael

Mitglieder

Binz, Katharina - Vertretung für Daniel Köbler, MdL -
Bleicher, Marc-Antonin
Eckhardt, Gerd Dr.
Flegel, Sabine
Hafner, Klaus
Heitzmann, Christian - Vertretung für Christian Viering -
Kinzelbach, Martin
Köbler-Gross, Sylvia
Lensch, Eckart Dr.
Moseler, Claudius Dr.
Pohl, Christine Dr.
Proske, Jasper
Reichel, MdL, Wolfgang
Schönig, Hannsgeorg
Solbach, Norbert - Vertretung für Ursula Groden-Kranich, MdB -
Wegmann, Torsten - Vertretung für Martina Kracht -
Wellstein, Ute - Vertretung für Dr. Brian Huck -
Wiest, Hermann - Vertretung für Walter Koppius -

Schriftführung

Blessing, Detlef

Entschuldigt fehlen

Groden-Kranich, MdB, Ursula
Huck, Brian Dr.
Koppius, Walter
Kracht, Martina
Köbler, MdL, Daniel
Viering, Christian

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 3 bis 6
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27.08.2014 (Ferienparlament)

b) öffentlich

3. Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Mainz
 - 3.1. Gemeinsamer Änderungs- und Ergänzungsantrag zur Verwaltungsvorlage „Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Mainz“ (1119/2014) (CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, ÖDP)
4. Sachstandsbericht zu Antrag 0287/2014/1 der FDP
5. Neuaufstellung des Regionalplanes Rheinhessen-Nahe
6. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;

c) nicht öffentlich

7. Personalangelegenheiten
8. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu TOP 3 wurde ein gem. Änderungsantrag von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und ÖDP vorgelegt, der verteilt wurde.

Ebenso liegt die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 27.08.2014 (Ferienparlament) aus.

In der Vorlage Nr. 1213/2014 (TOP 7.3) muss auf Seite 2 der Vorlage der Wert bei den Aktien von 10,56 auf 11,56 % korrigiert werden.

Der so ergänzten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 3 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Mainz Vorlage: 1119/2014

Punkt 3.1 Gemeinsamer Änderungs- und Ergänzungsantrag zur Verwaltungsvorlage „Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Mainz“ (1119/2014) (CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, ÖDP) Vorlage: 1366/2014

Nach einleitenden Worten durch Herrn Oberbürgermeister Ebling wird der Änderungsantrag der Fraktionen der CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und ÖDP von Herrn Dr. Lensch begründet.

Zum Punkt 2 des Änderungsantrages werden seitens der Verwaltung Bedenken angemeldet. Sie kündigt hierzu eine rechtliche Überprüfung an. Sollte das Ergebnis negativ ausfallen, würden die Fraktionen umgehend unterrichtet.

Bei einer Enthaltung stimmt sodann der Haupt- und Personalausschuss dem Änderungsantrag vorbehaltlich einer rechtlichen Überprüfung einstimmig zu.

Der Verwaltungsvorlage wird sodann in der Form des Änderungsantrages ebenfalls einstimmig – bei einer Enthaltung – zugestimmt.

Dem Stadtrat wird gleichlautende Beschlussfassung empfohlen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.09.2014 sowie der Änderungsantrag von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und ÖDP Nr. 1366/2014.

Punkt 4 Sachstandsbericht zu Antrag 0287/2014/1 der FDP; hier: Audio-Stream-Übertragungen der Stadtratssitzungen Vorlage: 1004/2014

Aus den Reihen des Haupt- und Personalausschusses wird gebeten, den Antrag zurückzustellen, da derzeit beim Land Überlegungen angestellt würden, die Speicherung und Zurverfügungstellung der Tondokumente zu legalisieren. Nur so mache es Sinn, entsprechende Investitionen zu tätigen.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Haupt- und Personalausschuss, den Antrag bis Frühjahr nächsten Jahres (März/April) zurückzustellen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 08.09.2014.

Punkt 5 **Neuaufstellung des Regionalplanes Rheinhessen-Nahe**
hier: Stellungnahme der Stadt Mainz
Vorlage: 1215/2014

Herr Dr. Kerbeck vom Amt für Statistik und Stadtentwicklung erläutert kurz den vorliegenden Entwurf zur Neuaufstellung des Regionalplanes Rheinhessen-Nahe. Nach Auffassung von Herrn Dr. Kerbeck, sei dieser in Teilen fehlerhaft und müsse entsprechend nachgebessert werden. Insgesamt solle sich am Landesentwicklungsprogramm orientiert werden.

Eine Frage von Herrn Schöning, inwieweit der Ansiedlung eines großen Möbelhauses zugestimmt werden soll, erklärt Herr Dr. Kerbeck, dass dies in der Stellungnahme der Stadt Mainz ausdrücklich nicht genehmigt werde.

Mit diesem Hinweis stimmt der Haupt- und Personalausschuss der Verwaltungsvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.09.2014.

Punkt 6 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Eigenwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 1012/2014

Einstimmig empfiehlt der Haupt- und Personalausschuss dem Stadtrat:

Die vorgelegte Liste für 2014 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Spenden-/ Sponsoringanträge 0071/2014, 0074/2014 und 0075/2014 aus 2014 wird zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnisnahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 16.09.2014.

Ende der Sitzung: 17:00 Uhr

gez. Michael Ebling
Vorsitz

gez. Detlef Blessing
Schriftführung